

# AirFix Eco 152

## Airless eingestellte Wand- und Deckenfarbe



### Produktbeschreibung

#### Eigenschaften

SUNDO AirFix Eco152 ist eine spritzfertig eingestellte Wand- und Deckenfarbe für die schnelle Beschichtung großer Innenflächen im Objektbereich.

Nassabriebklasse 3 nach DIN EN13300, Deckkraftklasse 2 bei ca. 6 m<sup>2</sup>/l, bzw. 4,5 m<sup>2</sup>/kg. Glanzgrad: stumpfmatt, maximale Korngröße fein.

### Technische Angaben

Anwendungsbereich	innen	Nassabriebbeständigkeit*	Klasse 3
Farbton	weiß	Kontrastverhältnis / Deckkraftklasse*	2 bei 6 m <sup>2</sup> /l, bzw. 4,5 m <sup>2</sup> /kg
Packungsgröße	40 kg	Glanzgrad*	stumpfmatt
Spez. Gewicht	ca. 1,520 g/cm <sup>3</sup>	Max. Korngröße*	fein < 100 µm
Verbrauch1	ca. 140 ml/m <sup>2</sup> / ca. 7 m <sup>2</sup> /l	Produkt-Code F+L	BSW20
Lagerung2	kühl und trocken ca. 1 Jahr	EU-VOC-Grenzwert	(Kat. A/a): 30 g/l VOC (2010) Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.
		Abfallschlüssel3	17 07 01 (trocken) 08 01 12 (flüssig)

Die ausgewiesenen Kenndaten beziehen sich auf die Weißware. Durch eine Abtönung sind Abweichungen möglich. \* Kenndaten nach DIN EN 13300 <sup>1</sup>Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln. <sup>2</sup> Im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.

<sup>3</sup> Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

### Zusammensetzung (gemäß VdL)

Polyvinylacetat-Dispersion, Wasser, Titandioxid, Talkum, Kreide, Kaolin, Additive, Konservierungsmittel, Methylisothiazolinon und Benzisothiazolinon

### Untergrundvorbehandlung

#### Untergrund

Für jeden fachgerecht vorbehandelten Untergrund im Innenbereich geeignet. Die Untergründe müssen rissfrei, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Salzen, Ausblühungen, Pilzbefall, Sinter- sowie Mehlkornschichten und sonstigen trennenden Substanzen, frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Untergründe sind entsprechend ihrer Art fachgerecht vorzubehandeln und entsprechend zu grundieren. Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

#### Risse

Risse fachgerecht aufarbeiten und entsprechende Trockenzeiten einhalten. Zur Durchführung der Arbeiten das BFS-Merkblatt 19 beachten.

#### Verfärbende Flecken

Flecken partiell mit geeignetem Isolieggrund vorstreichen.

#### Beton

Schalöle, Fette und Wachse durch Netzmittelwäsche entfernen. Sinterschichten sind mechanisch zu entfernen. Die Saugfähigkeit des Betons durch Benetzungsprobe prüfen. Zur Durchführung der Arbeiten das BFS-Merkblatt 1 beachten.

# AirFix Eco 152

## Airless eingestellte Wand- und Deckenfarbe



### Stark saugende/sandende Untergründe

Stark saugende Untergründe mit geeignetem **Tiefgrund** einlassen.

### Normal saugende Untergründe

Auf normal saugenden Untergründen, wie z. B. Beton, Putz (MG Plc, PII, PIII, PIVa, b, c), kann das Material direkt verarbeitet werden.

### Nicht saugende Untergründe

Nicht saugende, glatte Untergründe ggf. mit geeignetem **Grundierweiß** vorstreichen. Glatte, glänzende Flächen zuvor anrauen.

## Verarbeitung

### Materialeinstellung

Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Nicht mit andersartigen Materialien mischen.

### Materialtönung

Mit max. 5 % Vollton- und Abtönfarbe auf Dispersionsbasis.

### Auftragsverfahren

Spritzen, streiche oder rollen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Verarbeitung

In der Regel zweimal unverdünnt auftragen. Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5° C. Während Applikation und Durchtrocknung darf der Taupunkt nicht unterschritten werden.

Verarbeitungsfertig eingestellt. Im Bedarfsfall mit bis max. 5 % Wasser verdünnen. **Sundo AirFix Eco 152** kann gestrichen, gerollt und gespritzt werden. Geeignet für Airless-Spritzauftrag Spritzwinkel: 50°; Düse: 0,017 - 0,021"; Spritzdruck: 120 -180 bar.

(Empfehlung: Graco FF LP 517 / Wagner TT 3 517). Zur Vermeidung von Ansätzen zügig nass in nass arbeiten.

### Trockenzeit/Überarbeitung

Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einigen Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.

### Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. unter Gebrauch von Spülmitteln.

## Hinweise

### Besonders zu beachten

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Zur Vermeidung von Ansätzen das Material nass-in-nass auftragen. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25).

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. In schwierigen Fällen Beratung einholen.

### Besondere Hinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Partikelfilter P2 verwenden. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

### Entsorgung

Eingetrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.

### Technische Beratung

Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnische Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so holen sie bitte eine technische Beratung ein.

### Anmerkung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.